

## **„Heimspiel“ beim Mini-Marathon wurde glänzend genutzt**

-cc- Bedingt durch die Baumaßnahmen im Vorfeld der BUGA 2011 wurde das Ziel des diesjährigen Mittelrhein-Marathons in die Mainzer Straße in der Nähe des Max-von-Laue-Gymnasiums verlegt.

Da der Start zum Mini-Marathon unmittelbar vor dem Tor des MvLG in der Rizzastraße erfolgte und sich die komplette Organisation mit Sponsoren-Zelten, Info-, Getränke- und sonstigen Verpflegungsständen auf dem Schulhof befand, kam es für unsere Schülerinnen und Schüler quasi zu einem „Heimspiel“.

Für die „Mini´s“ galt es eine Strecke von 1.000 m zu absolvieren, wobei in den einzelnen Klassen die Teilnehmerfelder mit weit über 100 Schülerinnen oder Schülern besetzt waren. Die besten und meisten Platzierungen schafften dabei unsere Mädchen! Sozusagen „im Rudel“ stürmten sie auf die vorderen Plätze. Für einen Sieg reichte es leider nicht, war die Konkurrenz aus den Leichtathletik-Vereinen doch zu gut. Aber – einige schafften es unter die ersten Drei, was bedeutete, dass sie nicht nur bei der Siegerehrung dabei waren, sondern dort auch noch Sachpreise einheimsen konnten!

Folgend die Plätze unter den jeweils besten Zwanzig.

Im Jahrgang 1997 (Mädchen) gab es folgende Platzierungen: Michelle Pomsel (2.), Lina Uhe (3.), Michelle Friedrich (4.), Nazlihan Baransel (7.), Anna Funke (8.), Sofie Epstein (9.) und Anja Cocker (16.).

Aber auch die Mädchen des Jahrgangs 1998 standen da kaum nach: Rilla Kitola (3.), zeitgleich mit ihr Maike Hilger (4.), Klara Engel (7.), Pia Nickenig (12.), Sarah Krechel (13.), Saskia Plura (14.) und Jennifer Schmidt (17.).

Mädchen Jahrgang 1999: Cara Weber (15.), Magdalena Schunk (17.) und Alice Ferdinand (19.).

Bei den Jüngsten unserer Schule schaffte Soraya Plura (Jahrgang 2000) einen 3. Rang.

Die Jungen hatten es schwerer, sich zu vorne zu behaupten. Hier gab es im Jahrgang 1997 durch Samuel Hoffmann (3.) den einzigen Platz auf dem Treppchen. Weiterhin wurden Felix Braun (4.), Patrick Löber (19.) und Marcel Cornely (20.).

Bei den 1998-ern kam Marius Jochem (7.), Lukas Mohr (11.), Steffen Weber (14.), Daniel Probst (16.), Jakob Rittel (17.) und Christian Grober (18.) jeweils unter die besten Zwanzig. Daniel Wilhelm (Jahrgang 1999) wurde 8. und im Jahrgang 2000 erreichten Philipp Wenzel (4.) und Alexander Becker (8.) weit vorne das Ziel.

Einen Starter gab es im Jahrgang 2001. Constantin Schnatz erreichte Rang 10.

Das MvLG hatte insgesamt ca. 60 Teilnehmer dabei. Wer sich hier nicht gefunden hat, kann auf der Homepage des Mittelrhein-Marathon seine Platzierung einsehen.